

Fürbitten

Wir wenden uns an Jesus, der den Emmausjüngern neue Hoffnung geschenkt hat.

Herr Jesus Christus, du bist den Jüngern auf ihrem Weg begegnet. Begleite jene, die durch Krankheit und Trauer enttäuscht sind. Christus, höre uns.

Du hast den Jüngern die Schrift erklärt. Sende deinen Geist allen, die dein Wort hören und verkünden. Christus, höre uns.

Du hast den Jüngern das Brot gebrochen. Schenke vielen die Sehnsucht nach deinem Mahl. Christus, höre uns.

Du kennst die Not der Menschen. Hilf allen, die von Not und Elend geplagt sind. Christus, höre uns.

Du bist von den Toten auferstanden. Schenke unseren Verstorbenen Anteil an deiner Herrlichkeit. Christus, höre uns.

Jesus, dir vertrauen wir. Du kennst unser Leben mit allen Höhen und Tiefen. Du begleitest uns auf unseren Wegen, bis wir zum himmlischen Vater gelangen, der mit dir und dem Heiligen Geist lebt in alle Ewigkeit.

Honings 9.4.2012 um 9.30

Messfeier am Ostermontag Thema: Die Nähe des auferstandnen erfahren

Eröffnung	220	1 - 3
Einführung Besinnung		
Kyrie		
Gloria	831	
Antwortgesang	233	1
Halleluja nicht anzeigen!	530	7
Kredo	356	
Opferbereitung	220	4 + 5
Sanctus	834	
Agnus Dei	863	3
vor der Kommunion	233	4
zur Kommunion		
Danksagung		
n.d.Kommunion	223	1 - 5
n.d.Segen	574	575

² Einführung

P Der Herr hat euch in das Land geführt, wo Milch und Honig strömen. Immer soll das Gesetz des Herrn in euerem Herzen sein. Halleluja.
Der Herr sei mit euch!

Jesus Christus, der Auferstandene schenkt uns jetzt seine Gegenwart im Heiligen Geist. Er gewährt sie in seinem Wort, in seinem Opfer und Mahl. Er will uns Anteil geben an seinem österlichen Leben. Er will uns in das Land führen, wo Milch und Honig fließen. Damit sind nicht die prall gefüllten Regale des Supermarkts gemeint, sondern die Gnade Gottes, seine Sinn und Zukunft schenkende liebende und erbarmende Nähe. Diese ist stärker als alle lebensfeindlichen Mächte, stärker als der Tod. Das hat Gott durch die Auferweckung Jesu uns klar und deutlich gezeigt.

Wir prüfen uns vor ihm und fragen uns:

- was bedeutet Jesus Christus für mich? Sehe ich in ihm meinen Retter aus Sünde und Tod?
- Will ich ihm gehören, der für mich gestorben und auferstanden ist?
- Ist sein Evangelium Richtschnur meines Lebens.
- Lebe ich mit Jesus Christus, dem Auferstandenen, mein Leben für Gott inmitten seiner Kirche?

Herr Jesus Christus,

- du gehst oft unerkannt auf allen unseren Wegen ³ mit.
- du willst uns beim Hören deines Wortes und beim Feiern deines Mahles die Augen des Herzens auf-tun, daß wir dich erkennen.
- du bist es, der uns miteinander verbindet und uns anteil schenkt an der Fülle des Lebens Gottes.

Herr, erbarme dich unser und vergib uns unsere Sünden und schenke uns neues Leben.

Tagesgebet Vom Tag (MB 135)

Gott, du Herr allen Lebens, durch die Taufe schenkst du deiner Kirche Jahr für Jahr neue Söhne und Töchter. Gib, dass alle Christen in ihrem Leben dem Sakrament treu bleiben, das sie im Glauben empfangen haben. Darum bitten wir durch Jesus Christus.